

Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein
Bismarckallee 1-6 | 23795 Bad Segeberg | Postfach | 23782 Bad Segeberg

Ansprechpartner: Delf Kröger
delf.kroeger@kvsh.de
Tel. 04551 883 454 | Fax 04551 883 7454

Vorstandsvorsitzende

Herrn
Thomas Rother, MdL
Vorsitzender des Innen- und Rechtsausschusses
Schleswig-Holsteinischer Landtag
Landeshaus
24105 Kiel
per E-Mail

Stellungnahme / Medizinische Versorgung von Menschen ohne Papiere

11. April 2012

Sehr geehrter Herr Rother,

die Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein dankt für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu den dem Innenausschuss zur Beratung vorliegenden Anträgen zur Frage der medizinischen Versorgung von Menschen ohne legalen Aufenthaltsstatus.

Als Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein schließen wir uns im Wesentlichen der Stellungnahme der Ärztekammer Schleswig-Holstein an.

Ergänzend möchten wir unterstreichen, dass es unabhängig von der politisch zu treffenden Entscheidung, ob bzw. in welcher Form der Landtag in dieser Angelegenheit tätig werden will, für die Arbeit der ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzte von besonderer Bedeutung ist, dass – wenn sie Menschen in Not behandeln – verlässlich geklärt ist, dass sie sich auf ihr ärztliches Handeln unabhängig von sonstigen rechtlichen Erwägungen etwa im Kontext möglicher rechtlicher Auseinandersetzungen um den Aufenthaltsstatus der Betroffenen konzentrieren können und ihre Schweigepflicht nicht in Frage gestellt wird.

Unabhängig davon, dass es zum Selbstverständnis unserer Ärztinnen und Ärzte gehört, in akuten Fällen medizinische Hilfe zu leisten, wäre der Rechtssicherheit aller Beteiligten damit gedient, wenn die Frage der Übernahme der Kosten generell und möglichst bürokratiearm geregelt wäre, auch wenn es sich beim genannten Personenkreis um eine zahlenmäßig kleine Gruppe von Patientinnen und Patienten handelt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ingeborg Kreuz